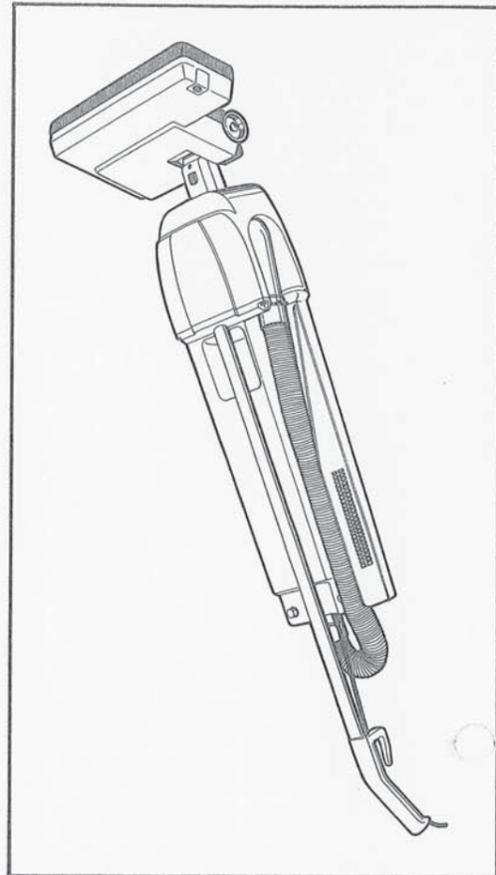
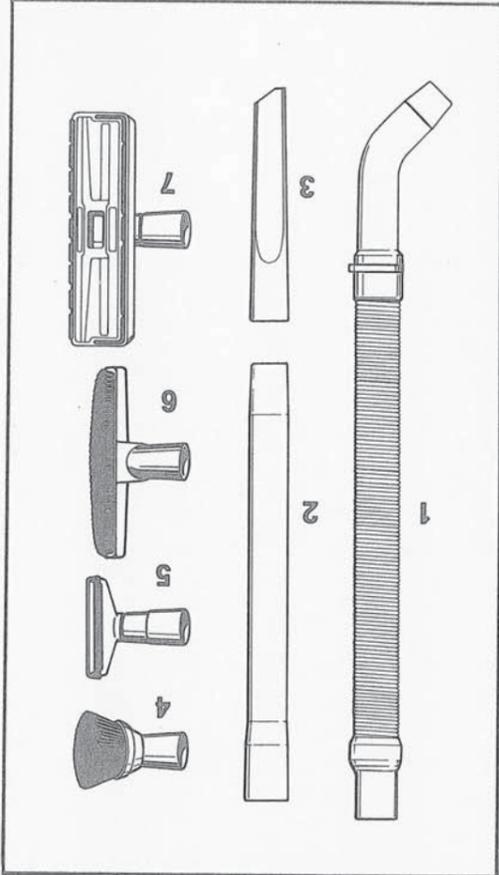


- (7) Kombi-Bodendüse
- (6) Wand- und Polsterbürste
- (5) Polsterdüse
- (4) Staubinsel
- (3) Fugendüse
- (2) Verlängerungsrohr
- (1) Verlängerungs-schlauch

**Sonderzubehör**



**350**



**Universalsstaubsauger**

**Technische Daten**

- Gebäsemotor . . . . . 600 Watt
- Unterdruck . 150 mbar (1500 mm WS)
- Luftmenge . . . . . 41 dm<sup>3</sup>/S
- Bürstenmotor . . . . . 150 Watt
- Orvolumen . . . . . 5 Liter
- Kehrbreite . . . . . 325 mm
- Borstenstreifen . . . . . auswechselbar
- Bürstenantrieb . . . . . Zahnriemen mit Sicherheitskupplung
- Höhe . . . . . 1240 mm
- Breite . . . . . 353 mm
- Gewicht . . . . . 7,2 kg
- Schutzklasse II . . . . . doppelt isoliert
- Funkentstörung . . . . . nach CISPR

Prüfzeichen:



SEMIGEWERBLICHE  
BODENPFLEGEGERÄTE

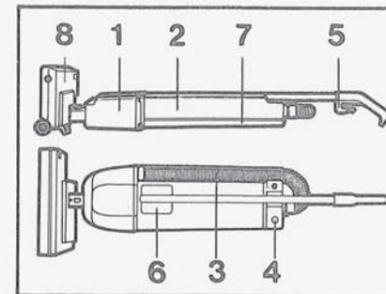


**STEIN & CO** GMBH

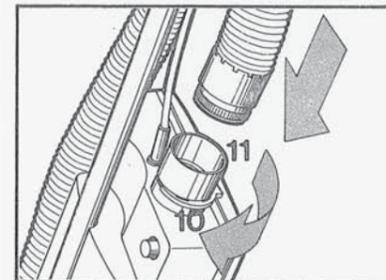
D-5620 VELBERT 15 · WULFRATHER STR. 47-49  
TELEFON (02053) 8981 · TELEX 8597561

1/1985

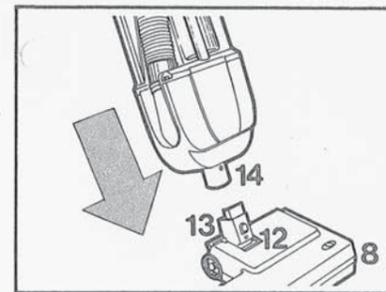
**Inbetriebnahme**



- (1) Motorgehäuse
- (2) Filterkassette
- (3) Saugschlauch
- (4) Ein - Aus - Schalter
- (5) Leitungshalter
- (6) Griffmulde
- (7) Deckel
- (8) Teppichbürste

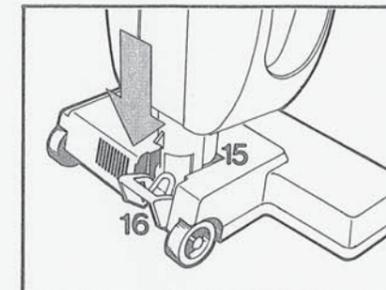


Den weißen Verschlussring (10) am oberen Ansaugrohr (11) drehen bis er ausrastet. Schlauch bis zum Anschlag in das Ansaugrohr einstecken. Den weißen Verschlussring zurückdrehen bis er wieder einrastet.

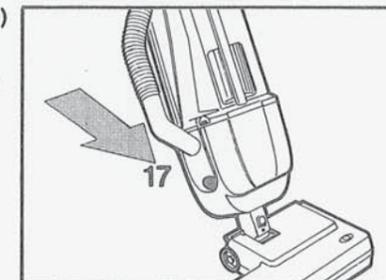


Druckknopf (12) am Gelenk (13) der Teppichbürste drücken und den Staubsauger mit dem Ansaugstutzen (14) in das Gelenk schieben. Der Druckknopf muß einrasten. Zum Lösen der Teppichbürste (8) den Druckknopf (12) fest drücken und die Teppichbürste unter leichtem Wackeln des Motorgehäuses vom Ansaugstutzen (14) ziehen.

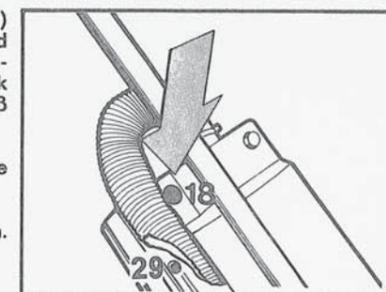
Mit der Teppichbürste nicht über die Anschlußleitung fahren!  
Das Gerät über Treppen und hohe Schwellen tragen!



Die Teppichbürste besitzt eine Gelenkkraste (15) die den Universalstaubsauger in der senkrechten Ruhestellung arretiert. Zum Arbeiten Rastpedal (16) treten und den Staubsauger nach hinten kippen.

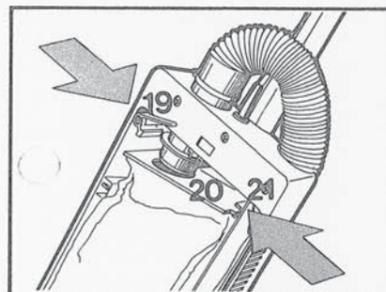


Die Teppichbürste schaltet sich automatisch ein, wenn der Handgriff (17) fest im Motorgehäuse sitzt. Bitte prüfen! Für Nebensaugarbeiten den Handgriff aus dem Motorgehäuse ziehen, dabei schaltet sich die Teppichbürste automatisch ab.

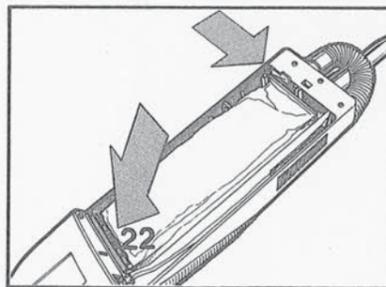


Bei Aufleuchten der Kontrollleuchte (18) bitte prüfen:  
a) ist die Filtertüte voll?  
b) ist die Teppichbürste verstopft?  
c) ist der Saugschlauch verstopft?  
Entweder Filtertüte wechseln oder Verstopfung beseitigen. Es liegt keine Störung vor, wenn beim Saugen mit dem Saugschlauch das Handrohr verschlossen wird und die Lampe aufleuchtet. Zur Vermeidung der statischen Aufladung beim Bürstsaugen Schlauch fest an den Kontaktknopf (29) andrücken.

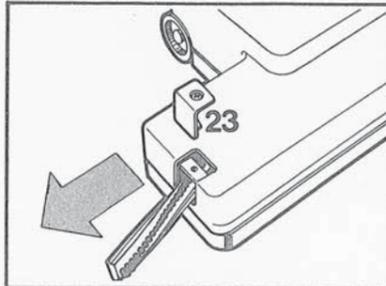
**Wartung**



Zum Filtertütenwechsel den Deckel (7) von der Filterkassette abnehmen. Filtertüten-sicherung (19) nach unten drücken bis sich die Filtertüte vom Stutzen abziehen läßt. Haltepappe (20) der neuen Filtertüte mit der Schmalseite in die Halterg. (21) einstecken. Filtertüten-sicherung nach unten drücken und Haltepappe über den Rohrstützen schieben bis sie in die Filtertüten-sicherung einrastet.



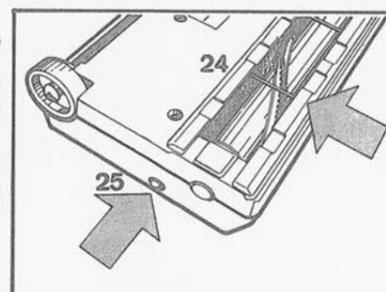
Schließt der Deckel nicht, bitte prüfen:  
a) ist die Filtertüte richtig eingesetzt?  
b) ist der Sicherheitsfilter (22) richtig eingesetzt?



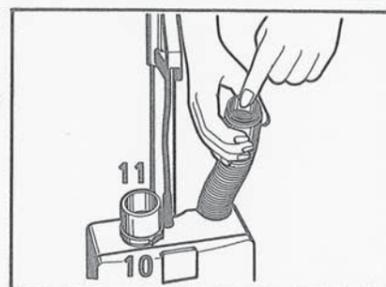
Zum Borstenstreifenwechsel den Abdeckwinkel (23) von der Teppichbürste abschrauben. Bürstenwalze so drehen, daß sich der Borstenstreifen durch das seitliche Loch heraus-schieben läßt. Neuen Borstenstreifen ganz einschieben und Abdeckwinkel wieder anschrauben.

Achtung: Die Borsten sollen immer über den Verbindungs-draht (24) hinausragen!

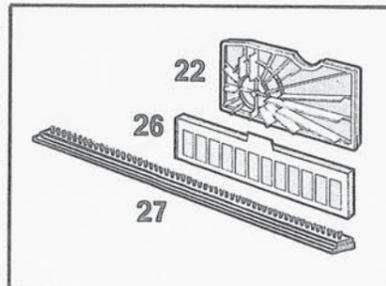
Vor allen Wartungs- und Reinigungsarbeiten am Gerät den Stecker aus der Steckdose ziehen!



Bei einer eventuellen Bürstenblockierung wird der Motor durch eine Sicherheitskupplung von der Bürstenwalze getrennt. Blockierende Gegenstände (Schnüre, Lappen u. a.) entfernen und entsprechend der Anweisung auf der Teppichbürste durch Drücken des Einrückknopfes (25) die Verbindung zwischen Bürstenwalze und Motor wieder herstellen.

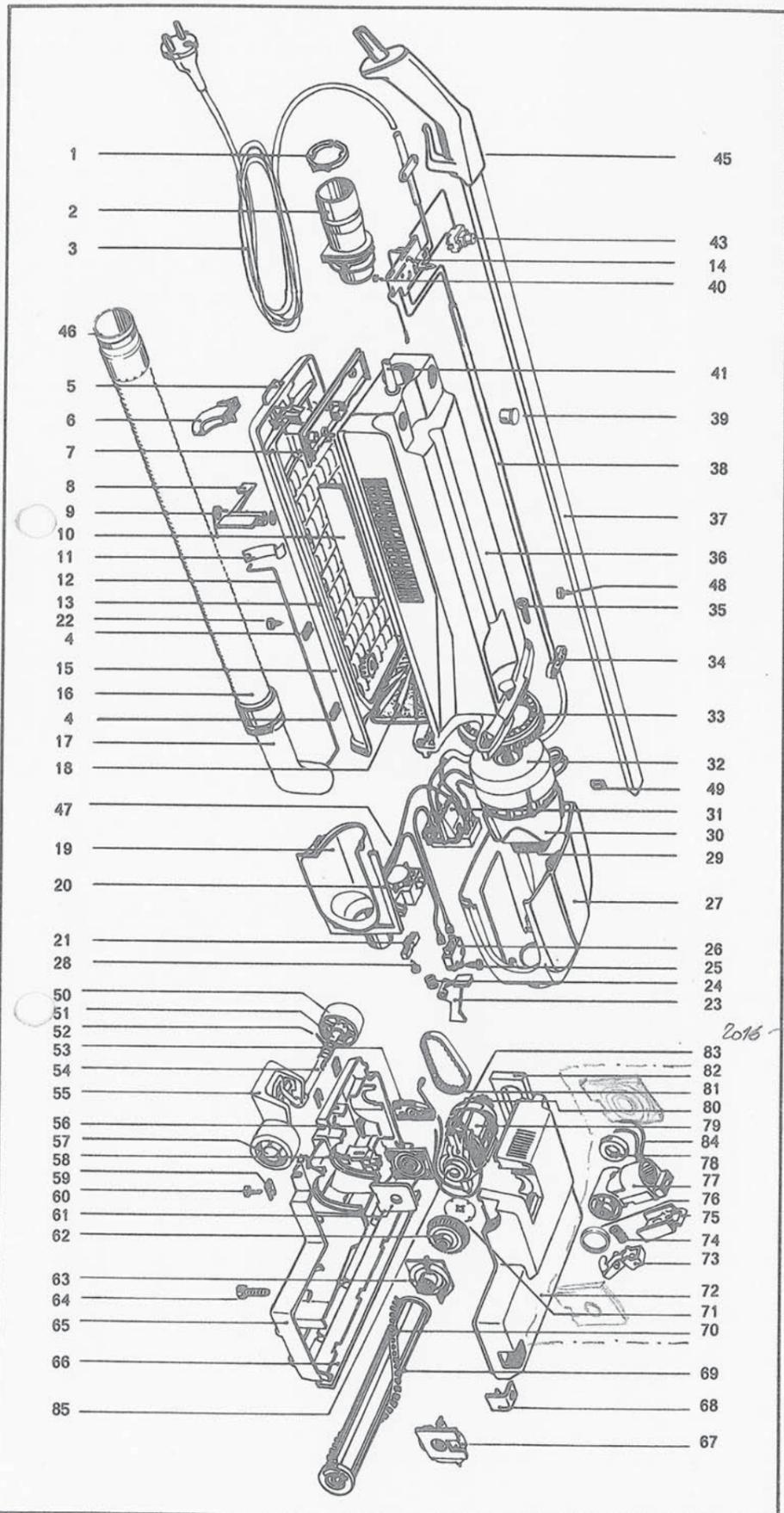


Saugschlauch reinigen: Bei einer Verstopfung des Schlauchbogens den weißen Verschlussring (10) drehen bis er ausrastet und Schlauch aus dem Ansaugrohr (11) ziehen. Das andere Schlauchende in das Ansaugrohr stecken, Schlauch gerade ziehen und Gerät einschalten. Hat sich die Verstopfung noch nicht gelöst, Schmutz aus dem Schlauch entfernen.



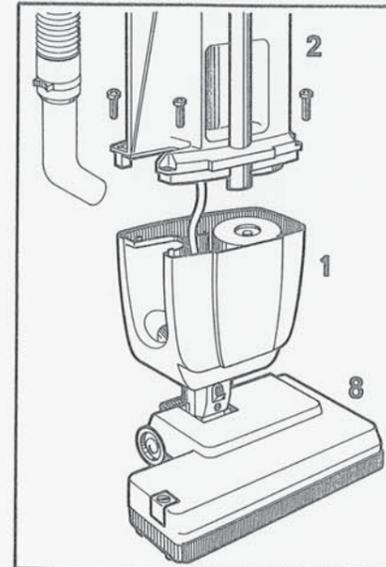
(22) Sicherheitsfilter - bei Verschmutzung durch Ausklopfen reinigen, nach etwa 20 Filtertütenwechseln austauschen.  
(26) Abluftfilter - bei starker Verschmutzung austauschen.  
(27) Borstenstreifen - bei abgenutzten Borsten läßt die Reinigungskraft des Gerätes nach, Borstenstreifen rechtzeitig auswechseln.

# Teilverzeichnis

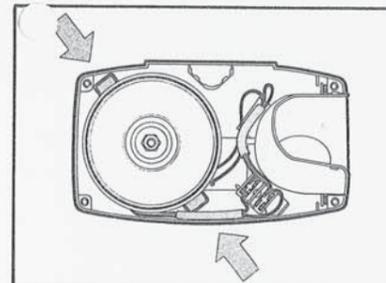


Pos. Nr.	Teile-Nr.	Bezeichnung
1	1o34	Sicherungsfeder
2	1o38	Verbindungshülse
3	1o36	Anschlußleitung
4	1o73	Lasche
5	1o57	Deckelschloß mit Blattfeder
6	1o69	Schalterbefestigung
7	1o26	Abdeckung
8	1o40	Filtertütsensicherung
9	1o41	Drehfeder
10	1o43	Abluftfilter
11	1o27	Blattfeder
12	1o25	Sicherheitsfiltergestänge
13	1o59	Deckeldichtung
14	1423	Leiterplatte, kpl.
15	1o39	Deckel
16	1o51	Schlauch (ohne Handgriff)
17	1o50	Handgriff
18	1o44	Sicherheitsfilter
19	1o07	Führung ohne Kontaktsockel
20	o8o1	Dichtung für Führung
21	1o2o	Kontaktabdeckung
22	o1o2	Linseblechschraube 3,9x13
23	1o08	Schalthebel mit Rohrriet
24	1o64	Druckfeder
25	o1o4	Linseblechschraube 3,9 x 25
26	o5o4	Mikroschalter
27	1o02	Topf
28	o1o3	Linseblechschraube 3,9 x 16
29	1411	Stützgummi
3o	1o21	Schalldämpfer
31	1o12	Kontaktsockel
32	1o46	Gebälsemotor 6oo W
33	1o47	Gebälседichtung
34	1o3o	Zugentlastungsschelle
35	o111	Linseblechschraube M5 x 3o
36	1o24	Gehäuse mit Lampenabdeckung
37	1o63	Stiel mit 3 Schrauben
38	1o28	Leitung
39	1431	Lampenabdeckung
4o	o1o1	Linseblechschraube 3,9 x 9,5
41	1o35	Knickschutzülle
43	o5o6	Druckschalter
45	1o37	Griff
46	1o53	Gewindebuchse für Schlauch
49	o8o7	Schaltlitze m. Flachsteckhülse
47	48	o127 Schraube f. Stiel Taptite M4x1o
19	49	o511 Kohlebürste
20	5o	2o12 Laufrolle mit Befestiger
21	51	2o08 Achse, komplett
28	52	2o1o Drehfeder
50	53	2o85 Einrückeinrichtung mit Kugellager
51	54	2o09 Achse
52	55	2o11 Rastpedal
53	56	o1o3 Linseblechschraube 3,9 x 16
54	57	o3o8 Starlock-Schnellbefestiger
55	58	o5o2 Reihenklammer 2-polig
56	59	2o14 Lasche (Stahl)
57	6o	o1o2 Linseblechschraube 3,9 x 13
58	61	o8o5 Gelenklager, komplett
59	62	2o42 Antriebseinheit
6o	63	2o91 Festlager (Kugellagerausführung)
61	64	o11o Linseblechschraube M5 x 25
62	65	2o02 Unterteil
63	66	2o07 Stoßbandage
64	67	2o47 Loslager
65	68	2o58 Verschlusskappe
66	69	2o3o Bürstenwalze
67	7o	2o46 Bürstenstreifen
68	71	2o45 Kupplungsfeder
69	72	2o5o Oberteil
7o	73	2o21 Raste bis Serien-Nr. 457 5o1
71	73	2438 Rastknopf, kompl. ab Serien-Nr. 457 5o2
72	74	2o65 Druckfeder bis Serien-Nr. 457 5o1
73	74	2423 Druckfeder ab Serien-Nr. 457 5o2
74	75	2o22 Deckel für Gelenk
75	76	24o5 Gelenkring
76	77	2o18 Gelenk, komplett
77	78	2o86 Gelenklagerbuchse
78	79	2o23 Bürstenmotor 15o W
79	8o	2o25 Zahnriemenritzel
8o	81	2o49 Zahnriemen
81	82	2o27 Lufttrennung
82	83	o512 Kohlebürste
83	84	o8o8 Schaltlitze mit Flachstecker
84	85	o227 Kugellager für Bürstenmotor

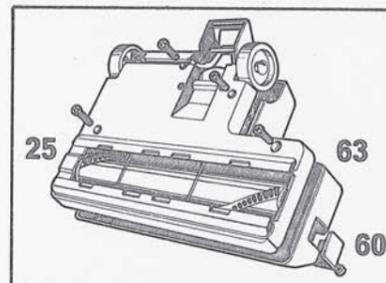
# Instandsetzung



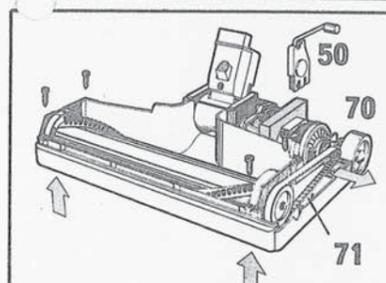
Zum Abnehmen der Filterkassette (2) vom Motorgehäuse (1) den Saugteil eingerastet auf der Teppichbürste (8) stehen lassen. Filterdeckel und Schlauch abnehmen, die 4 Schrauben lösen und die Filterkassette vorsichtig vom Motorgehäuse abziehen.  
Achtung! Beide Teile sind durch eine Leitung verbunden.



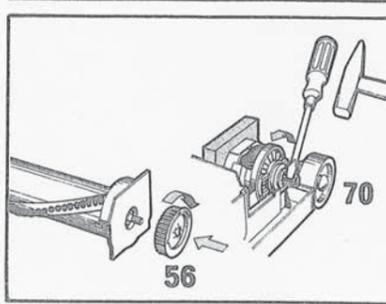
**Motoreinbau:**  
Gebälsemotor mit dem Stützgummi nach unten diagonal in das Motorgehäuse einsetzen. Motor hin- und herdrehen bis Stützgummi einrastet und der Motor sich nicht mehr drehen läßt. Leitungen anstecken und Gebälgedichtung auflegen.



Zum Öffnen der Teppichbürste die Verschlusskappe (60) abschrauben, nur die 4 großen Schrauben an der Unterseite lösen und bei gleichzeitigem Drücken des roten Einrückknopfes (25) das Oberteil (63) abheben.

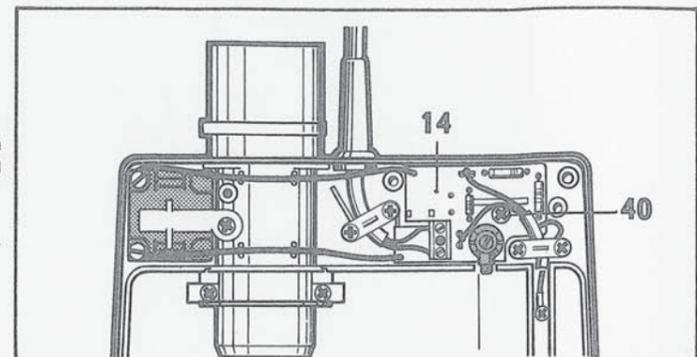


**Wechseln der Bürstenwalze:**  
Einrückeinrichtung (50) herausziehen, Zahnriemen (71) vom Motorritzel (70) schieben, vier Schrauben an den Bürstenlagern lösen. Bürste von unten an beiden Seiten gleichmäßig herausdrücken. Beim Einsetzen der Bürstenwalze beide Lager gleichzeitig in die Führungsschlitze einsetzen und gleichmäßig nach unten drücken.

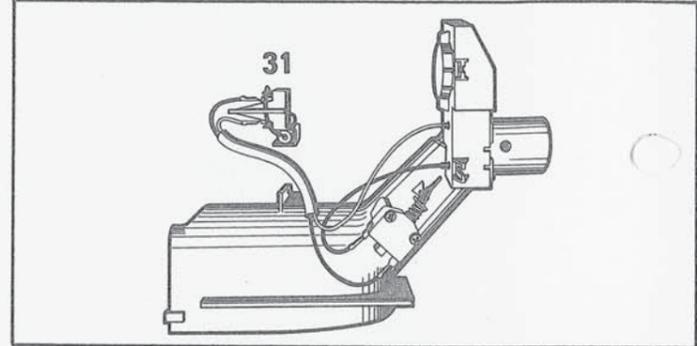


**Lösen der Antriebseinheit (56):**  
Mit dem Daumen fest auf die Kupplungsfeder drücken und Antriebseinheit im Uhrzeigersinn drehen.  
**Lösen d. Zahnriemenritzels (70):**  
Schraubendreher mit breiter Klinge entgegen dem Uhrzeigersinn an eine Zahnflanke setzen und durch leichten Schlag mit dem Hammer Ritzel von der Motorwelle lösen.

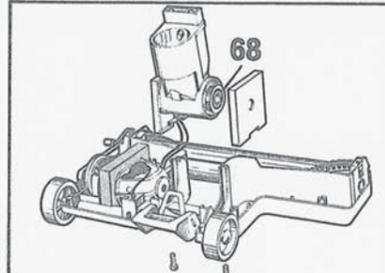
Arbeiten an der elektrischen Installation dürfen nur von Sachkundigen ausgeführt werden!



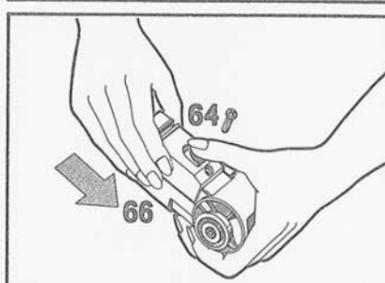
Zum Abnehmen der Abdeckung die 3 Schrauben lösen und Abdeckung mit dem Schraubendreher abheben. Durch Lösen der Schraube (40) kann die Leiterplatte (14) entnommen werden.



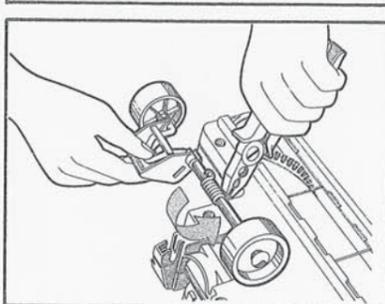
Beim Anschluß von Motor und Filterkassette an der Führung jeweils einen Anschluß auf der einen Seite des Kontaktsockels (31) und den zweiten Anschluß auf der anderen Seite aufstecken.



Zum Herausnehmen des Gelenkes die zwei Schrauben auf der Unterseite lösen und das Gelenk durch seitliches Hin- und Herbewegen aus den Führungsschlitzen ziehen. Hat das Gelenk im eingebauten Zustand seitlich starkes Spiel, die Gelenklagerbuchse (68) auswechseln. Die Buchse so drehen, daß das Kreuz im Gelenk in die Schlitz der Buchse eingreift.



**Öffnen des Gelenkes:**  
Die Schraube lösen, den Rastknopf (64) drücken und den Deckel (66) in Pfeilrichtung schieben, bis die Nasen des Deckels aus den Schlitzen im Gelenk treten. Beim Einsetzen den Deckel fest aufdrücken und mit den Nasen in die Schlitz schieben. Darauf achten, daß die Drähte nicht gequetscht werden.



Beim Einsetzen der Achse die Öse der Drehfeder im Stift der Achse einhängen, den geraden Schenkel der Feder mit Zange greifen und Feder in Pfeilrichtung spannen. Die Feder so lange festhalten, bis die Achse richtig im Unterteil eingesetzt ist.